

# GRIASS DI HUOSIGAU



## Aus´m Gau und de Vereine



Heiliges Grab in Haunshofen – Bild: Hubert Kergl

## Frohe Ostern!

### Lasst heute...

das Licht der Hoffnung leuchten,  
das Ostern mit sich bringt.  
das Wunder euch berühren,  
das seinerzeit geschah.

voll Andacht innehalten,  
wenn die Osterglocke klingt.  
Und die Erneuerung feiern – dann  
sind wir Jesus nah.

*Chirstliches Ostergedicht, Sabine Bröckel*

### Wos gibts Neis?

#### Merching

Eine Ära geht zu Ende  
Ehrenzeichen des bayer.  
Ministerpräsidenten für Bruno  
Meier

#### Zu Gast in Steinebach

63. Huosigau Heimmattage

#### Weilheim

Theater und Volkstanz

#### Aus´m Gau

Jahreshauptversammlung

#### Buchvorstellung

Klosterarbeiten

#### Erling-Andechs

Jugend-Volksmusikseminar

#### Menzing

Starkbierfest

#### Dießen/Gröbenzell

Gemeinsamer Vereinsabend

#### Geltendorf

Jahreshauptversammlung

#### Germering

Is da Frühling nimmer weit

#### Seminare in Holzhausen

Komm, lern was Neues!

# Eine Ära geht zu Ende

## „D’Paartaler“-Trachtler wählen eine neue Vereinsführung

--Christian Schramm

Die Mitgliederversammlung des Trachtenvereins „D’Paartaler“ stand ganz im Zeichen der turnusgemäßen Neuwahlen. Vorsitzender Bruno Meier, der nach 22 Jahren Vereinsführung nicht mehr für diesen Posten antrat, gedachte zunächst zusammen mit den anwesenden Mitgliedern, Ehrenmitgliedern und Gästen der im letzten Jahr verstorbenen Trachtenkameraden. Die Sachgebietsleiter berichteten von einem sehr regen Vereinsjahr mit vielen Aktivitäten und zahlreichen Höhepunkten, wie dem Gartenfest, dem Heimatabend, der Teilnahme am Oktoberfestumzug oder der Gestaltung der Kerzenlichtstunde in der Schulaula. Dies schlug sich auch positiv auf die sehr solide Finanzlage des Vereins nieder, so dass sowohl die Kasse, als auch die gesamte Vorstandschaft einstimmig entlastet werden konnte.

Für 40 Jahre Treue zum Verein wurden Waltraud Röhm, sowie Edith und Jakob Rohrmann durch Vorsitzenden Bruno Meier ausgezeichnet.

Dieser konnten auch zahlreichen Anwesenden zu ihren „runden“ Geburtstagen gratulieren, genauso wie den Ehrenmitgliedern Rosl und Klemens Wild, die vor wenigen Tagen ihre diamantene Hochzeit feiern durften. Seine letzte Amtshandlung bereitete Bruno Meier besondere Freude, nämlich Anneliese Seiler für ihr 53-jähriges Engagement im Verein zum Ehrenmitglied zu ernennen.

Anschließend stand die Neuwahl des Vereinsausschusses auf der Tagesordnung, die sehr routiniert durch 2. Bürgermeister Markus Storch, sowie den Gemeinderäten Monika Scheibenbogen und Thomas Schwarz durchgeführt wurde.

Dabei haben sich Veränderungen auf einigen Positionen ergeben. Bruno Meier, bei dem nach eigener Aussage nach 22 Jahren „die Luft raus“ sei, auch wenn man es ihm trotz seiner Figur nicht ansähe, zog sich in die zweite Führungsebene als Beisitzer zurück. Die Versammlung wählte Christian Schramm zum ersten, und Rainer Steinhart zum zweiten Vorsitzenden. Dieser ist auch Festleiter für das im Jahr 2025 stattfindende Gaufest des Huosigaus, bei dem über 2000 Trachtler in Merching erwartet werden. Mit seiner ersten Amtshandlung als neuer Vorsitzender gratulierte Christian Schramm allen Gewählten zu ihren Ämtern, und bedankte sich bei allen ausgeschiedenen Ausschussmitgliedern, insbesondere bei Reinhard Bader, der dem Gremium 42 Jahre lang angehörte, bevor er mit dem Wahlspruch „Treu dem guten alten Brauch“ und dem Vereinsgruß „Pfiat Gott“ die Mitgliederversammlung der Paartaler beschloss.

*Text: Christian Schramm*



Foto Ausschuss: v.l.n.r: Rainer Steinhart (2. Vorsitzender und Jugendleiter), Martin Jaser (Trachtenheim und Revisor), Kathrin Urbaneck (Öffentlichkeitsarbeit), Gerhard Bernhard (Trachtenheim), Anna Rohrmair (Trachten), Paul Stadtherr (Vorplattler), Karin Rohrmair (Trachten), Theresa Jocher (Kasse), Martin Dittebrand (Beisitzer), Herbert Sappl (Kasse), Christoph Bernhard (Fahne), Matthäus Schiffmann (Vorplattler), Bruno Meier (Beisitzer), Marie Wagner (Vortänzerin), Dorothea Schiffmann (Musik), Helmut Luichtl (Revisor), Maria Schramm (Öffentlichkeitsarbeit), Christian Schramm (1. Vorsitzender), Elisabeth Schramm (Schriftführerin); es fehlen: Thomas Wagner (Trachtenheim) und Martin Schramm (Schriftführer). Foto: Kathrin Urbaneck

# Ehrenzeichen des bayerischen Ministerpräsidenten für Bruno Meier

**Ehemaliger Vorstand der „D`Paartaler“ Merching für Verdienste im Ehrenamt ausgezeichnet**

-- Christian Schramm

Im Rahmen einer Feierstunde im Landratsamt Aichach hat Bruno Meier aus den Händen von Landrat Klaus Metzger das Ehrenzeichen des bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt erhalten. Damit wurde das 46 Jahre lange Wirken von Bruno Meier in seinem Heimatort gewürdigt. Eigentlich hätte Ministerpräsident Markus Söder die Auszeichnung schon im vergangenen Jahr in der Residenz in München an Bruno Meier verliehen. Da dieser aber verhindert war, wurde die Würdigung nun im Landratsamt Aichach nachgeholt.

Bruno Meier war bereits in seiner Kindheit beim Trachtenverein „Bayermünching“ Merching als Schuhplattler aktiv. 1978 trat er dann dem Heimat- und Volkstrachtenverein "D`Paartaler" Merching bei. Hier war er zunächst 18 Jahre lang als Vorplattler tätig. Zusammen mit seinem Vater Bruno Meier sen. baute er innerhalb kurzer Zeit eine starke Aktivengruppe auf. 1996 gab Bruno Meier die Aktivengruppe in jüngere Hände und fungierte anschließend für 6 Jahre als 2. Vorstand. In diese Zeit fiel auch das 80-jährige Vereinsjubiläum der Paartaler mit Fahnenweihe, verbunden mit den 52. Huosigau-Heimattagen. Als Festleiter war Bruno Meier maßgeblich für die Vorbereitung und Durchführung dieser Großveranstaltung verantwortlich, die als einer der Höhepunkte der Vereinsgeschichte gilt. Von 2002 bis zum Februar 2024 leitete er schließlich als 1. Vorstand die Geschicke „seiner“ Paartaler.

Auch sein musikalisches Können stellt Bruno Meier in den Dienst der Allgemeinheit. Mit seinem Akkordeon begleitet er seit 46 Jahren die Jugendplattelpromen. Auch bei den Proben der Aktivengruppe spielt er seit vielen Jahren auf. Seit knapp 25 Jahren untermalt er die Auftritte der Paartaler Sänger mit seiner „Quetschn“.

Mit dem Akkordeon ist er bis heute Mitglied verschiedener Musikgruppen, und außerdem regelmäßig beim Seniorennachmittag der Pfarreiengemeinschaft Merching, sowie wie beim „Bunten Abend“ in Mering zu hören. Zudem verstärkt er seit 20 Jahren als Posaunist die Vereinskapelle der Paartaler, die Trachtenkapelle Steindorf.

Bruno Meier lässt aber nicht nur sein musikalisches Talent bei vielen Gelegenheiten aufblitzen. Er ist auch Gründungsmitglied bei der Dorfbühne Merching, und glänzt dort seit Jahren mit den Hauptrollen bei den jährlichen Theateraufführungen. Für seinen Einsatz für Brauchtum und Tradition wurde Bruno Meier bereits von der Heimat- und Trachtenvereinigung Huosigau mit dem Gauehrenzeichen in Silber und von der Bayerischen Trachtenjugend mit dem Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet. Nun schmückt ein weiteres Ehrenzeichen das Revers der Trachtenjoppe von Bruno Meier.



Foto (v.l.n.r.):  
Peter Tomaschko (MdL), Helmut Luichtl (1. Bürgermeister),  
Bruno Meier, Klaus Metzger (Landrat)



# Is da Frühling nimmer weit

--- Monika Bösl

Unter diesem Motto lud die diesjährige Huosigau-Volksmusik-Veranstaltung Freunde traditioneller Volksmusik in den Amadeussaal der Stadthalle Germering ein. Verschiedene Gruppen aus dem Huosigau-Gebiet erfreuten die aufmerksamen Zuhörer, mit dabei waren die Gögerl-Geiger und die Oberstadtler Sängerinnen, die Hochstädter Weisenbläser und der Deutenhauser Viersang.

Auch die Musikanten hatten ihre Freude an dem Abend und gaben gerne eine Zugabe nach dem nicht enden wollenden Applaus. Der aus dem Bayerischen Rundfunk bekannte Moderator Stefan Semoff führte in gewohnter, humorvoller Art durch das frühlingsfrische, abwechslungsreiche Programm.



Von den Gögerl-Geigern, Oberstadtler Sängerinnen, Hochstädter Weisenbläsern und dem Deutenhauser Viersang wurde ein buntes Programm dargeboten.

## Einiges von der Jahreshauptversammlung --Monika Bösl

Im Trachtenheim in Weilheim fühlten sich die Delegierten aus unseren Vereinen wohl wie bei einem Familientreffen. In seinen Grußworten der Stadt WM wies der 3. BM auf die besondere Verantwortung der Heimat- u. Trachtenvereine hin, die die Grundwerte der Bayerischen Verfassung mittragen und vorleben. In Anbetracht des unmenschlichen Leides und der sinnlosen Zerstörungen durch den Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine und den Nahostkonflikt sind wir mehr denn je gefragt, die Demokratie unseres Landes zu schützen und uns gegen Populismus und Intoleranz zur Wehr zu setzen.

In diesem Jahr stehen wieder zahlreiche Termine auf dem Programm, zu denen die Gausgemeinschaft zusammenkommen und unser Brauchtum und unsere Tradition vorleben kann.

Dank der Arbeit unserer Gausachgebietsleiter stehen wieder viele Termine im Jahreslauf auf dem Programm, die auf unserer Homepage einzusehen sind. Eine besonders große Anzahl unserer Trachtler wird zu den 63. Gauheimattagen in Steinebach erwartet. Zu Beginn steht der Heimatabend am Do. 6. Juni, bereichert durch das Wertungsplatteln um den Bayerischen Löwen am Sa. 8. Juni, gefolgt vom Höhepunkt, dem Festsonntag mit Festumzug am 9. Juni.

Gauvorstand Florian Vief freut sich auf viele, schöne Begegnungen!

# Jugend-Volksmusikseminar

--Roland Kopf

Carl-Orff-Grundschule Erling: Es ist Samstag, 2. März, viertel nach acht in der Früh. Eigentlich sollte man meinen, dass es gerade am Samstag hier ruhig zugeht, aber nicht heute. Die fleißigen Hände der Kientaler Erling-Andechs haben schon in der Aula Tische und Bänke für die späteren Zuhörer aufgebaut und das zweite Frühstück vorbereitet. Nach und nach trudeln dann die drei Betreuer und 16 Teilnehmer am Jugend-Volksmusikseminar des Huosigaus ein. Um kurz nach neun kann's dann losgehen. In drei Gruppen singen und musizieren die Kinder und Jugendlichen im Alter von vier bis 23 Jahren mit ihren erfahrenen Betreuern und man hört es im ganzen Haus singen und klingen. Nach knapp drei Stunden Proben geht's zum Mittagessen in den Klostergasthof und danach wird dann das kleine Vorspiel am Nachmittag vorbereitet.

Die drei Gruppen können jeweils ihre erarbeiteten Lieder und Stücke präsentieren: Eine kleine Tanzmusi unter der Leitung von Roland Kopf hat einen Walzer "Für'n Hans" gelernt, der Kinderchor von Elisabeth Reitzer singt und tanzt den Kikeriki und das Lied vom Floh. Die Ziachmusikanten hat Stefan Kratzer angeleitet, sie spielen eine Franzé und die Sternpolka. Viele Eltern, Großeltern und Gau-Mitglieder sind zum Zuhören und gekommen und applaudieren eifrig. Gleichzeitig dürfen sie fantastische Kuchen und Kaffee der Erlinger Bäcker genießen. Aber die größte Freude haben die Kinder und Jugendlichen, die einfach gern miteinander singen und musizieren und richtig stolz auf ihr Erreichtes sind. Vielen Dank an die großartige Mannschaft des Trachtenvereins Erling-Andechs und an alle Betreuer und Teilnehmer!



Sichtlich glückliche Teilnehmer am Jugend-Volksmusikseminar in Erling

# Starkbierfest in Menzing

--Andrea Menzinger

Am 08.03. und 09.03.24 lud der Heimat- und Volkstrachtenverein „D'Würmtaler“ Menzing e.V. zum 3. Würmtaler Starkbierfest in's Carlhäusl, seinem Vereinsheim, ein. Beide Abende waren ausverkauft und das Carlhäusl bis auf den letzten Platz besetzt. Das Publikum setzte sich aus Mitgliedern der Ortsvereine, Trachtlern und vielen Gästen aus Obermenzing und Umgebung zusammen.

Nachdem alle gesättigt waren und ihr volles Glas Starkbier vor sich stehen hatten, begann das Programm um 20 Uhr mit der Starkbierpredigt von

Bruder Johann, dem 1. Vorsitzenden Johann Menzinger. Lustig, aber teilweise auch ermahrend, kommentierte er das Ortsgeschehen und derbleckte dabei freilich auch einige der Anwesenden mit einem Augenzwinkern.

Anschließend beeindruckte die vereinsinterne Theatergruppe mit einem Singspiel zum Motto „Märchenwald Obermenzing“. Mit humorvollen Texten, bayerischen Gstanzl und einem tollen Bühnenbild stellte die Truppe Schauplätze, Situationen und bekannte Persönlichkeiten aus dem Ort nach:

Da steigt schon einmal der Märchenprinz von Obermenzing aus dem Brunnen heraus oder kräht der Hahn seine Gstanzl von der Maibaumspitze in die Ferne. Nachdem das Programm zu Ende war, saßen viele Gäste noch bis spät in die Nacht beieinander und ließen sich das süffige Starkbier schmecken. Schee war's und vergelt's Gott an alle Mitwirkenden, allen voran an Christina Eicheler, Leiterin der Singspielgruppe."





# Jahreshauptversammlung 2024

Trachtenverein ehrt verdiente Mitglieder

--Dieter Keller

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Heimat- und Trachtenvereins Geltendorf stand voll im Zeichen verdienter Vereinsmitglieder.

## Annelies Schormayer wird Ehrenmitglied

Eine ganz besondere Auszeichnung konnte der Verein heuer an Annelies Schormayer überreichen. Nach jahrzehnte langer Arbeit für den Verein in verschiedenen Ämtern aber vor allem ohne Amt und oft weit über die normale Vereinsarbeit hinaus ernannte der Verein sie zum Ehrenmitglied.

Wolfgang Kurz und Dieter Keller übergaben der sichtlich gerührten Annelies die Ernennungsurkunde mit einem bunten Strauss Blumen.

## Ehrungen verdienter Mitglieder

Weitere Vereinsmitglieder konnten noch für langjährige Treue zum Verein geehrt werden. Brigitte und Roman Wust erhielten die silberne Ehrennadel für 20 Jahre Vereinszugehörigkeit, für 40 Jahre nahmen Margot und Erwin Bäuml die goldene Ehrennadel entgegen. Die Urkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft wurde Emma Brandner und Hildegard Müller verliehen und für 60 Jahre Mitgliedschaft erhielt Theo Fibbe die Ehrenurkunde.



h.v.l. 1. VS Wolfgang Kurz, Theo Fibbe, Margot Bäuml,  
2. VS Dieter Keller

v.v.l. Emma Brandner, Erwin Bäuml, Ehrenmitglied  
Annelies Schormayer

# Klosterarbeiten - Anmutiges Kunsthandwerk neu entdeckt

## Buchvorstellung

-- Ulrike Promberger

Klosterarbeiten – jeder hat sie schon einmal gesehen und viele haben auch schon selbst welche gestaltet. Auch in unserer Tracht finden sich zum Beispiel Drahtarbeiten als Cordonettblüten im Haarschmuck oder auf den Krönerl und Kranerl der ledigen Mädchen.

Egal in welchem kreativen Bereich man als Trachtlerin und Trachtler gerne arbeitet, neue Bücher rund Anleitungen sind immer gefragt.

Beim Stöbern zum Thema Klosterarbeiten bin ich im Internet auf das Buch von Trudi Ziegler-Baumann und Barbara Baumann gestoßen. Es greift bekannte Arbeiten aus Draht und Krüll auf, zeigt aber auch etwas unbekanntere Techniken aus Papierstanzen und Prägefolie.

Das Buch beginnt mit einem kulturgeschichtlichen Überblick zum Thema Klosterarbeiten, in dem der Leser viel über die Herkunft und Tradition erfährt. In den folgenden Kapiteln wird zu jeder Technik eine kleine Einführung gegeben, gefolgt von passenden kleinen Anleitungen mit Materialübersicht und wunderbaren Bildern.

Die Bilder erleichtern das Nacharbeiten und machen Lust darauf, neue Techniken auszuprobieren.

Am Ende des Buches gibt es eine kleine Übersicht zu Bezugsquellen von Draht, Perlen und Zubehör und Hinweise zu weiterführender Literatur.

Für Liebhaber und Freunde der Klosterarbeit und anderen traditionellen Techniken ist es eine wahre Freude in diesem Werkbuch zu blättern. Das anmutige und zugleich prachtvolle Kunsthandwerk der Klöster wird in die heutige Zeit übertragen und man bekommt dadurch sofort Lust auf neue Projekte.

Klosterarbeiten - Anmutiges Kunsthandwerk neu entdeckt von Trudi Ziegler Baumann

ISBN: 978-3-258-60225-7, Haupt-Verlag, Preis: ca. 40 €





# Gemeinsamer Vereinsabend mit dem Trachtenverein Dießen

--Peter Burkart

Am Freitag, den 08. März, luden wir wieder unsere Freunde aus dem Dießner Trachtenverein zu uns nach Gröbenzell ein. So ist es mittlerweile auch der Brauch, dass wir für den diesjährigen Gegenbesuch die Verpflegung unserer Gäste übernehmen. Mit Wurstsalat, Brezen, Brot und Obatzten wurde ordentlich aufgetischt. Die Getränke des Abends wurden zur Feier des Tages von unserem Geburtstagskind Roswitha Jakobs übernommen.

Den ganzen Abend über wurden gemeinsame Plattler und Tänze durchgeführt. Natürlich kam auch das Ratschen und gemeinsame Anstoßen samt einer Vielzahl von Trinksprüchen nicht zu knapp. So war es nicht verwunderlich, dass es wie immer ein sehr kurzweiliger Abend wurde, der gefühlt leider schon viel zu früh wieder zu Ende ging.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei unseren Trachtenkameraden aus Dießen und freuen uns schon auf den Gegenbesuch, wenn sich die Gröbenzeller Trachtler wieder auf den Weg nach Dießen an den Ammersee machen.



# 63. Huosigau-Heimattage in Steinebach



## GAUFEST 2024

STEINEBACH AM WÖRTHSEE



### DONNERSTAG 06. JUNI 2024

19:00 Uhr Festauftakt mit Bieranstich im Festzelt am Birkenweg

20:00 Uhr Huosigau Heimatabend mit Volkstänzen und Plattlern

### FREITAG 07. JUNI 2024

20:00 Uhr Martina Schwarzmann mit ihrem Programm "Ganz einfach"  
Einlass ab 18 Uhr - Freie Platzwahl

### SAMSTAG 08. JUNI 2024

09:00 Uhr Bayerischer Löwe  
Meisterschaft im Schuhplatteln & Deandldrahn

20:00 Uhr Partyabend mit der Band "Sauwuid"

### SONNTAG 09. JUNI 2024

10:00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst

14:00 Uhr Festumzug mit anschließendem Festausklang im Festzelt



TRACHTENVEREIN D'DONARBICHLER  
WWW.DONARBICHLER.DE





**...lasst 's uns gemeinsam Feiern!**

**06. - 09. Juni 2024**



# Komm wir lernen etwas Neues!

## Handarbeitsseminare im Trachtenkulturzentrum Holzhausen

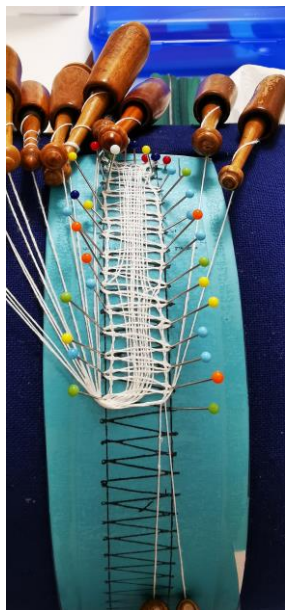
-- Ulrike Promberger

Wer gerne Handarbeiten macht, möchte auch gern einmal etwas Neues probieren. Da sind die Kurse des Seminarprogramms vom bayerischen Trachtenverband, die alle in Holzhausen stattfinden, genau das richtige. Eine sehr filigrane Handarbeit ist das Goldstickerei. Im Februar waren zwei Frauen aus dem Huosigau beim zweitägigen Goldstickkurs von Maria Höhne. Am Anfang stand Materialkunde, also was kann ich verwenden und auf was ist zu achten. Dann wurde gleich da erste Probestück gestickt, um die neue Technik kennenzulernen.

Als erstes kleines Projekt wurden Kropfbänder aus schwarzem Samt für die Madl bestickt, je nach Geschick der Teilnehmerinnen schafft man da gleich eins oder zwei. Zum Abschluss des Seminars und zum Abrunden der neu erlernten Handarbeit wurde noch ein kleiner Geldbeutel fürs Dirndl bestickt, der mit feiner Goldstickerei gleich viel edler wirkt. Rundum ein gelungenes Seminar mit netten Leuten aus ganz Bayern.



## Klöppel- Kurs



Drehen, kreuzen, drehen, kreuzen – diesen Vers lernt man als ersten beim Klöppelseminar. Zwei Frauen des Huosigaus machten sich im März auf nach Holzhausen, um dieses Handwerk, das als immaterielles Kulturerbe von der UNESCO anerkannt ist, zu erlernen.

Unter fachkundiger Leitung von Monika (aber alle sagen Hilde) Gebhard aus Schönsee in der Oberpfalz treffen sich Anfänger, Geübte und Fortgeschrittene, um das Klöppelhandwerk zu erlernen und zu verfeinern.

Nach dem Abendessen am Freitag geht es für die Anfänger gleich mit den Grundlagen los und nach 2- 3 Stunden hat man dann schon das erste kleine Bändchen fertig.

Am Samstag nach dem Frühstück startet das von Hilde ausgewählte Projekt für die Anfänger, bei dem alle Grundlagen mehrfach wiederholt werden und gleich auch alle wichtigen Feinheiten erlernt werden. Nach diesem sehr arbeitsintensiven Tag kann sich das Ergebnis durchaus sehen lassen. Am Sonntag wird Vormittags noch fleißig weitergeklöpelt und man fährt dann mit der „Hausaufgabe“ auf dem ausgeliehenen Klöppelsack nach Hause, mit Hildes Worten im Ohr: „Den bringst dann nächstes Jahr wieder mit und dann machma was Neues.“ Die Seminare in Holzhausen können wir jedem empfehlen. Die fachkundigen Seminarleiter führen die Teilnehmer in neue Handarbeitstechniken ein, die Verpflegung und Unterkunft lässt keine Wünsche offen. Wenn man Glück hat, schläft man sogar im Huosigau-Zimmer.

Also schauts rein ins Seminarprogramm und vielleicht entdeckt auch ihr etwas Neues!

# Theater “Bäckermeister Striezl” in Weilheim

--Klaus-Peter Seher

Anfang Januar zur alljährlichen Theatersaison wurde das Stück “Bäckermeister Striezl” aufgeführt. Die Sparte Theater hat dabei beim Heimat- und Trachtenverein bereits ihr 90 jähriges Jubiläum!



Mit dem Stück Bäckermeister Striezl wurde die Jubiläumsaufführung gefeiert. Auf der Website <https://www.hut-weilheim.de/> gibt es Bilder und Texte dazu.

# Termine 2024

Heimat- und Trachtenvereinigung "Huosigau" e.V.

Datum	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit
20. April	Gaujugend- Wertungsplatteln Losung 9.00 Uhr	Zimmermannstr. 20 82405 Wessobrunn	09.30 Uhr
26. April	Regionalkonferenz mit BTV Für alle Vereinsmitglieder	Trachtenheim Weilheim 82362 Weilheim, Obere Stadt 66	19.30 Uhr
05. Mai	Gaujugendvolkstanz	Münchener Str. 2, 82211 Breitbrunn	14 bis 17 Uhr
12. Mai	Treffen der Historischen Trachten	Neubeuern	
06. Juni	Gau-Heimatabend (19.00 Uhr Festauftakt)	Festzelt am Birkenweg, 82237 Steinebach	20.00 Uhr
08. Juni	Wertungsplatteln um den Bayer. Löwen	Steinebach, Festzelt	09.00 Uhr
09. Juni	63. Gau-Heimattage	Steinebach, Festzelt	14 Uhr Festzug 10.00 Uhr Gottesdienst
22./23. Juni	Lechgaufest	Landsberg	
22. Juni	Tanzschiffahrt auf dem Starnberger See Karten ab 1. Mai beim Verein Starnberg		
01. – 04. August	Jugendzeltlager	Trachtenkulturzentrum Holzhausen	
7./8. September	Volksmusikseminar mit Lkr. Starnberg	Herrsching	
05. Oktober	Volksmusik mit dem BR	Beccult, Pöcking	
12./13. Oktober	BTV Landesversammlung	Altötting	
09. November	Aktiv-Wertungsplatteln	Zimmermannstr. 20 82405 Wessobrunn	
15. November	Herbstgauversammlung	Trachtenheim Bachstr. 10, 86504 Merching	19.30 Uh



**TANZ IM**  
*Trachtenheim*

mit den  
Gögerl-  
geigern

**6. APRIL 2024**  
Einlass: 19:00 Uhr | Beginn: 20:00 Uhr | Eintritt: 6 €  
Feyerabendhaus | Obere Stadt 66 | Weilheim

Es lädt ein der Heimat- und Trachtenverein Weilheim e. V.

Nächste Ausgabe  
**Griaß Di Huosigau**  
Ende Juni

Beiträge bitte bis 15.06.2024 an  
[sofie.albrecht@huosigau.de](mailto:sofie.albrecht@huosigau.de)